

# Stolz auf alle Abiturienten

**Landheim** Der beste Notenschnitt liegt in diesem Jahr bei 1,2. Traditionell wurde auch das besondere Engagement der Schüler belohnt

**Schondorf** Nach den Abiturienten an den staatlichen Gymnasien des Landkreises, die am Freitag ihren Abschluss offiziell feierten, haben nun am Samstag die 32 Abiturienten des Landheims Schondorf im feierlichen Rahmen ihre Abiturzeugnisse erhalten. Fünf Schülerinnen und Schüler konnten dabei mit ihren Prüfungsergebnissen eine „Eins vor dem Komma“ erzielen, die Bestnote lag bei 1,2.

Stolz war die Schondorfer Landheimleitung aber nicht nur auf diese herausragenden Ergebnisse der Schüler, sondern auch darauf, dass neben den Kandidaten des staatlich anerkannten Ernst-Reisinger-Gymnasiums auch zwei Schüler des staatlich genehmigten Julius-Lohmann-Gymnasiums die Abiturprüfung bestens bestanden haben.

Der Gesamtnotendurchschnitt al-

ler Abiturienten beträgt 2,39. Insgesamt fünf Schüler erzielten dabei einen Notendurchschnitt mit einer Eins vor dem Komma, wobei der beste Schnitt in diesem Jahr bei 1,2 liegt. Erzielt wurde er von Josefine Behnke, die damit natürlich den „Hubertus-von-Schlebrügge-Preis“ für hervorragende Leistun-

## Auch den tüchtigsten Mathematiker geehrt

gen im Unterricht entgegennehmen durfte. Die nächstbeste Schülerin ist Luisa Braitsch mit einem Abiturnotenschnitt von 1,3.

Den dritten und vierten Platz belegten die chinesischen Zwillingsschwwestern Lihan Liu und Litong Liu mit einem Notendurchschnitt von 1,6 beziehungsweise 1,7. Beide

wurden außerdem mit dem Karl-Georg-von-Staudt-Preis für den oder in dem Fall die tüchtigsten Mathematiker geehrt.

Simon Höfter hat mit der Note 1,9 nicht nur ein hervorragendes Abitur absolviert, sondern wurde für seine besonderen Verdienste um das Internat auch noch mit dem Ernst-Reisinger-Gedächtnispreis ausgezeichnet.

Weitere hervorragende Leistungen wurden in Form von Schulpreisen geehrt und gingen unter anderem an die folgenden Schüler: Lukas Wichmann (Geschichte), Verena Pedall, Selma Schwesig und Simona Glickmann (sprachliche Leistung/Entwicklung), Jianao Li, Peiyao Hong und Xinyu Shen (musikalischer Ausdruck/Leistung), Jing Zhang und Charlotte Kleemann (Kunst) sowie Aaron Schromm (Medien/Technik) und Georg-Lukas Steinbrecher (Ring/SMV).

Es ist ein besonderes Merkmal der Wertschätzung für die Landheim-Schüler, dass es neben dem Abiturzeugnis ausführliche „Beiblätter“ gibt, in denen die individuellen persönlichen Charakter-Entwicklungen der kompletten Schullaufbahn eines Schülers dargestellt werden.

Bemerkenswert ist auch die gelebte Internationalität am Landheim: rund 20 Prozent haben Deutsch nicht als Muttersprache gelernt und die Prüfungen trotzdem sehr gut gemeistert. Nach der feierlichen Vergabe der Abiturzeugnisse folgte das traditionelle Gruppenfoto aller Abiturientinnen und Abiturienten vor dem Haupthaus – bei strahlendem Sonnenschein und mit ebenso strahlenden Gesichtern. (lt)



Die vier Jahrgangsbesten des Landheim Ammersee-Abitur: (von links) Josefine Behnke (1,2) Luisa Braitsch (1,3) Litong und Lihan Liu (1,6 und 1,7). Foto: Landheim

Augsburger Allgemeine + Landheim Tagblatt 01. Juli 2019